



Trink-Miktionsprotokoll

Nachname: _____		Tag 1			
Vorname: _____					
Geburtsdatum: _____		Datum __ . __ . 20 __			
Uhrzeit	Trinkmenge (ml)	Urinmenge (ml) oder Windelgewicht (g)	Harndrang + ++	Hose feucht nass + ++	zur Toilette gegangen ☺ ☹
07:00 - 08:00		60	+	+	☺
08:00 - 09:00	120		x		

00:00 - 01:00					
01:00 - 02:00					
02:00 - 03:00					
03:00 - 04:00					
04:00 - 05:00					
05:00 - 06:00					
06:00 - 07:00					
07:00 - 08:00					
08:00 - 09:00					
09:00 - 10:00					
10:00 - 11:00					
11:00 - 12:00					
12:00 - 13:00					
13:00 - 14:00					
14:00 - 15:00					
15:00 - 16:00					
16:00 - 17:00					
17:00 - 18:00					
18:00 - 19:00					
19:00 - 20:00					
20:00 - 21:00					
21:00 - 22:00					
22:00 - 23:00					
23:00 - 24:00					



Nachname: _____	Tag 2
Vorname: _____	
Geburtsdatum: _____	Datum __ . __ . 20 __

Uhrzeit	Trinkmenge (ml)	Urinmenge (ml) oder Windelgewicht (g)	Harndrang		Hose		zur Toilette gegangen	
			+	++	feucht +	nass ++	😊	☹️
07:00 - 08:00		60		+		+		😊
08:00 - 09:00	120			x				

00:00 - 01:00								
01:00 - 02:00								
02:00 - 03:00								
03:00 - 04:00								
04:00 - 05:00								
05:00 - 06:00								
06:00 - 07:00								
07:00 - 08:00								
08:00 - 09:00								
09:00 - 10:00								
10:00 - 11:00								
11:00 - 12:00								
12:00 - 13:00								
13:00 - 14:00								
14:00 - 15:00								
15:00 - 16:00								
16:00 - 17:00								
17:00 - 18:00								
18:00 - 19:00								
19:00 - 20:00								
20:00 - 21:00								
21:00 - 22:00								
22:00 - 23:00								
23:00 - 24:00								



Erläuterungen zum „Trink-Miktionsprotokoll“

Liebe Eltern,

die Erstellung eines Trink-Miktionsprotokolls, das mindestens über zwei besser über drei zusammenhängende Tage geführt werden soll, unterstützt den behandelnden Urologen bei der Ergründung der Ursache der Beschwerden Ihres Kindes.

Es ist wichtig dieses Protokoll sorgfältig zu führen.

Das Trink- Miktionsprotokoll gibt die Möglichkeit, zu überprüfen, ob Ihr Kind ausreichend viel trinkt, wie groß die Harnblasenkapazität ist, wie häufig und stark ein Harndrang auftritt und wie oft und wann das Einnässen auftritt.

Ein Urologe kann anhand dieses Protokolls eine Therapie einleiten und den Erfolg der Behandlung überwachen.

So füllen Sie das Trink-Miktionsprotokoll aus:

Die Spalte **Uhrzeit** füllen Sie bitte aus, wenn eines oder mehrere der folgenden Ereignisse eintritt:

- **Trinkmenge:** Schätzen Sie bitte ab wieviel Ihr Kind zu welcher Uhrzeit getrunken hat. Zum Beispiel fasst eine Kaffeetasse etwa 100 ml Flüssigkeit, ein Becher oder ein großes Wasserglas etwa 200 ml.
- **Urinmenge** oder **Windelgewicht:** Hier tragen Sie bitte ein wieviel Urin ausgeschieden wurde. Am einfachsten lässt sich die Urinmenge mit einem Messbecher bestimmen. Falls Ihr Kind eine Windel getragen hat, die feucht wurde, wiegen Sie bitte eine trockene Windel und im Anschluss die nasse Windel. Ziehen Sie die beiden Gewichte voneinander ab und tragen Sie die Differenz in die jeweilige Spalte ein.
- **Harndrang:** Wenn Ihr Kind einen Harndrang verspürt tragen Sie bitte „+“ ein und wenn der Harndrang sehr stark war „++“
- **Hose:** Notieren Sie bitte hier, wenn Ihr Kind einnässt. Tragen Sie ein „+“ ein wenn die Hose nur feucht und ein „++“ wenn sie richtig nass war.
- **zur Toilette gegangen:** Wenn Ihr Kind zur Toilette gegangen ist tragen Sie hier bitte zur richtigen Uhrzeit ein „☺“ und wenn Ihr Kind es nicht zur Toilette geschafft hat ein „☹“.

Denken Sie bitte daran, das Miktionsprotokoll zu Ihrem Besuch in der Urologie mitzubringen!